

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**

**BE SCHÖNE KÜNSTE**

**BEC Graphik**

**Personale Informationsmittel**

**Johann Georg von DILLIS**

**Druckgraphik**

**WERKVERZEICHNIS**

**24-2** *Johann Georg von Dillis* : der unbekannte Radierer / [Autor: Michael Roggendorf]. - Frankfurt am Main : Edition Fichter, 2024. - 128 S. : zahlr. Ill. ; 22 x 31 cm. - ISBN 978-3-947313-19-8 : EUR 39.00  
[#9140]

Johann Georg von Dillis (1759 - 1841), der aus einfachen Verhältnissen stammte und 1808 in den persönlichen Adelsstand erhoben wurde, ist Besucherin Münchens sowohl durch seine zahlreichen, in der Neuen Pinakothek ausgestellten Werke bekannt als auch in seiner Funktion - seit 1790 als Inspektor und seit 1822 als Direktor - der königlichen Gemäldesammlungen. Elementares zu seiner Person findet man in dem eher dürftigen **Wikipedia**-Artikel,<sup>1</sup> Habhaftes in dem Artikel in der **ADB**,<sup>2</sup> und seine zahlreichen, in der Neuen Pinakothek ausgestellten Werke, darunter bei seinen Romaufenthalten entstandene Bilder (etwa ein solches mit dem Blick von der Villa Malta auf den Quirinal<sup>3</sup>), werden mit ausführlichen Beschreibungen und schwarzweißen Abbildungen in Bd. 4 von deren Gemäldekatalogen vorgestellt.<sup>4</sup> Die **Wikipedia** erwähnt seine „zahlreiche[n] Aquarellskizzen [...], die als Studien für spätere Veduten in Öl gedacht waren“, die **ADB** „Zeichnungen und Radierungen im Stil der Veduten des 18. Jh.“ und ansonsten insbesondere „Zeichnungen und Aquarelle“, während der Galeriekatalog „sein 10 000 Blätter umfassendes Zeichnungswerk“ (S. 73) und „Bildnisse in Öl

---

<sup>1</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Johann\\_Georg\\_von\\_Dillis](https://de.wikipedia.org/wiki/Johann_Georg_von_Dillis) [so auch für die weiteren Links; 2024-06-25].

<sup>2</sup> <https://www.deutsche-biographie.de/sfz10135.html#ndbcontent>

<sup>3</sup> <https://www.sammlung.pinakothek.de/de/artwork/JzG6WyD4WO/johann-georg-von-dillis/blick-von-der-villa-malta-auf-den-quirinal> - Dort auch weitere Bilder.

<sup>4</sup> **Spätklassizismus und Romantik** : vollständiger Katalog / Bayerische Staatsgemäldesammlungen, Neue Pinakothek, München. Bearb. von Thea Vignau-Wilberg. - München : Hirmer, 2003. - 582 S. : Ill. ; 25 cm. - (Gemäldekataloge / Bayerische Staatsgemäldesammlungen, Alte Pinakothek, München ; 4). - ISBN 3-7774-8520-9. - S. 73 - 100.

unkonventioneller Art“ (S. 74) hervorhebt, ohne sein schmales druckgraphisches Werk zu erwähnen

Für dieses ist das vorliegende Werkverzeichnis von Michael Roggendorf<sup>5</sup> zur Hand, das 55 Radierungen und dazu eine Lithographie beschreibt und abbildet.<sup>6</sup> In der knappen *Einleitung* (S. 8 - 17) erfahren wir etwas über Dillis' *Werdegang und künstlerische Bedeutung*, seine *Lust am Experimentieren*, die *Stilistische und zeitliche Einordnung der Radierungen*, über Dillis' *Erste Schritte zur Radierkunst* sowie über die *Rezeption der Radierung durch Dillis' Zeitgenossen*. Der umfangreiche *Katalog* (S. 18 - 111) ist nach Motivgruppen geordnet, von denen die für Landschaften und Porträts den größten Teil ausmachen. Die Erläuterungen verweisen auf drei ältere *Werkverzeichnisse* (deren Verfasser sowie die *Konkordanz* auf S. 118 - 119) und nennen Maße, Signatur, Zustände, gefolgt von der Bildbeschreibung und den Abbildungen, ggf. auch der der Vorlage. Der *Anhang* (S. 112 - 128) enthält u.a. die *Anmerkungen*, eine zweiseitige *Bibliographie*, wenige (Einzel-) *Ausstellungen*<sup>7</sup> und den *Abbildungsnachweis*.

Klaus Schreiber

## QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

---

<sup>5</sup> Zur Person erfährt man nichts aus dem Buch. Die **GND** hat drei Eintragungen unter dem Namen, die ihn derzeit wahlweise als Arzt in München (<https://d-nb.info/gnd/1145801471>) und zweimal als Kunstsammler (<https://d-nb.info/gnd/1102185922> bzw. <https://d-nb.info/gnd/1102186066>) führen. Es handelt sich um ein und dieselbe Person. - Der Rezensent hat die Redaktion der **GND** gebeten, die Eintragungen zusammenzuführen.

<sup>6</sup> Inhaltsverzeichnis demnächst unter: <https://d-nb.info/132746540X>

<sup>7</sup> Der neueste Ausstellungskatalog ist: **Die Kunst selbst ist Natur** : Johann Georg von Dillis 1759-1841 ; Gemälde und Zeichnungen in der Sammlung des Museums Georg Schäfer ; 22. Januar bis 23. April 2017, Museum Georg Schäfer, Schweinfurt / Konzept und Bearbeitung: Karin Rhein. - Schweinfurt : Stadt Schweinfurt, Museum Georg Schäfer, 2017. - 160 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-943017-14-4 : EUR 29.90. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1123828830/04> - Zuvor und umfassender: **Johann Georg von Dillis** : 1759 - 1841 ; Landschaft und Menschenbild ; [Katalogbuch anlässlich der Ausstellung "Johann Georg von Dillis (1759 - 1841), Landschaft und Menschenbild" in den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen München, Neue Pinakothek (29. November 1991 - 9. Februar 1992) und den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Albertinum (1. März - 3. Mai 1992)] / hrsg. von Christoph Heilmann. Mit Beitr. von Barbara Hardtwig ... - München : Prestel, 1991. - 319 S. : zahlr. Ill. ; 29 cm. - ISBN 3-7913-1154-9. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/911394893/04> - Die Titel sind so schlampig zitiert, daß man sie nur mit Mühe in den Bibliothekskatalogen findet, die der beiden neuesten dort zitierten von 2019 und 2020 überhaupt nicht. Dazu kommt die Unsitte, Erscheinungsjahre und ebenso die Seiten im Inhaltsverzeichnis so blaß zu drucken, daß man sie kaum lesen kann: man könnte meinen, dem tschechischen Drucker sei die Druckerschwärze ausgegangen.

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12670>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12670>